

Pressemitteilung

Nr. 117 / 2026 – 30. September 2026

Gesperrt bis zum 30. September 2026, 9.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt in Hamm und im Kreis Unna: Die Herbstbelegung ist da – Arbeitslosigkeit sinkt, Kräftenachfrage steigt

Entwicklungen im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamm				
Vergleich Vormonat		Aktueller Stand September 2026	Vergleich Vorjahresmonat	
↓	-2,6 %	25.067 Arbeitslose	↑	2,3 %
↓	8,2 %	Arbeitslosenquote 8,0 %	↑	7,8 %
↓	-1,6 %	30.273 Unterbeschäftigung	↓	-0,2 %
↓	9,6 %	9,5 % Unterbeschäftigungsquote	→	9,5 %
↓	-4,1 %	7.951 Arbeitslose SGB III	↑	7,2 %
↓	-1,9 %	17.116 Arbeitslose SGB II	↑	0,2 %
↑	4,8 %	745 offene Stellen (Zugang)	↑	3,8 %



Inhalt

<i>Der Arbeitsmarkt in Hamm</i>	<i>3</i>
<i>Der Arbeitsmarkt im Kreis Unna.....</i>	<i>5</i>

Tabellenanhang

Ihre Fragen beantworten wir gerne!

Agentur für Arbeit Hamm
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bismarckstraße 2
59065 Hamm

Ansprechpartner:	Ulrich Brauer / Cordula Cebulla
Telefon:	0231 842 9601
Telefax:	02381/910 – 2666
E-Mail:	hamm.pressemarketing@arbeitsagentur.de

Der Arbeitsmarkt in Hamm

Entwicklungen in der Stadt Hamm				
Vergleich Vormonat		Aktueller Stand September 2026	Vergleich Vorjahresmonat	
↓	-2,7 %	8.416 Arbeitslose	↑	0,7 %
↓	8,9 %	Arbeitslosenquote 8,6 %	→	8,6 %
↓	-1,5 %	10.417 Unterbeschäftigung	↓	-0,2 %
↓	10,6 %	10,5 % Unterbeschäftigungsquote	→	10,5 %
↓	-3,8 %	2.587 Arbeitslose SGB III	↑	12,1 %
↓	-2,2 %	5.829 Arbeitslose SGB II	↓	-3,7 %
↑	14,8 %	272 offene Stellen (Zugang)	↑	22,5 %

Die Entwicklung

Der Arbeitsmarkt in der Stadt Hamm zeigte im September deutliche Anzeichen einer beginnenden Herbstbelebung. Die Zahl der Arbeitslosen sank um 235 oder 2,7 Prozent auf 8.416. Beide Rechtskreise entwickelten sich günstig. Die Arbeitslosenquote sank um 0,3 Punkte auf 8,6 Prozent. Vor zwölf Monaten waren es ebenfalls 8,6 Prozent.

*„Der September wird seinem Ruf als traditionell bester Monat für den Arbeitsmarkt gerecht. Wir haben den größten Rückgang der Arbeitslosigkeit in diesem Jahr und den niedrigsten Stand am Monatsende. Die Entwicklung in Hamm ist weiterhin besser als im Land NRW“, so Agenturchefin **Sandra Pawlas**. „Allein bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es in den letzten vier Wochen einen Rückgang um neun Prozent. Und die Kräftenachfrage hat sich spürbar belebt.“*

Die Einschätzung der Arbeitsmarktexpertin für die nächste Zeit ist optimistisch: „Die jahreszeitliche Belebung dürfte sich im nächsten Monat fortsetzen. Ob es aber auch konjunkturell Licht am Ende des Tunnels geben wird, bleibt abzuwarten.“

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung (Rechtskreis SGB III)

2.587 Arbeitslose waren bei der Arbeitsagentur gemeldet, 101 oder 3,8 Prozent weniger als im Vormonat, zugleich aber 279 oder 12,1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Damit sind es insgesamt in der Stadt Hamm aktuell 57 Arbeitslose oder 0,7 Prozent mehr als vor zwölf Monaten. Der Gesamt-Vorjahresvergleich ist damit wieder leicht ungünstig.

Arbeitskräftenachfrage

Die aktuelle Kräftenachfrage hat sich nach Ende der Sommerpause gleich belebt. Von Unternehmen in Hamm wurden im September 272 Stellen gemeldet, 35 oder 14,8 Prozent mehr als im Vormonat, zugleich 50 oder 22,5 Prozent mehr als vor genau einem Jahr.

Den größten Bedarf hatten freiberufliche Arbeitgeber (65 Stellen, nach 44 im Vormonat) und Personaldienstleister (45, nach 41), gefolgt vom Verarbeitenden Gewerbe (40, nach 12), der öffentlichen Verwaltung (33, nach 25), dem Gesundheits- und Sozialwesen (23, zuvor 30), dem Handel (17, nach 22), der Logistik (14, nach 8) und dem Baugewerbe (11, zuvor 32).

Der Bestand an **insgesamt** gemeldeten Arbeitsstellen hat sich aktuell um 25 oder 1,4 Prozent auf 1.753 leicht erhöht. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren es allerdings 21 Stellen oder 1,2 Prozent weniger.

Aktuell sind 56,5 Prozent, also deutlich mehr als die Hälfte aller Arbeitsstellen, für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, für Helfer hingegen nur 26,7 Prozent.

Entwicklung in der Grundsicherung (Beitrag des Kommunalen Jobcenters Hamm)

Im Kommunalen Jobcenter der Stadt Hamm waren im September 2026 insgesamt 5.829 Personen arbeitslos gemeldet. Damit verzeichnete das Jobcenter im Berichtsmonat einen Rückgang der Arbeitslosenzahl gegenüber dem Vormonat von 2,2 Prozent (-134 Personen). Im Vorjahresvergleich sank die Arbeitslosigkeit um 3,7 Prozent (-222 Personen). Die Arbeitslosenquote im Rechtskreis des SGB II ist im September 2026 um 0,1 Prozentpunkt gesunken und liegt bei 6,0 Prozent.

Die Arbeitslosenzahlen der im Kommunalen Jobcenter betreuten Männer und Frauen entwickelten sich im Berichtsmonat ähnlich. Bei den männlichen Arbeitslosen wurde ein Rückgang um 2,4 Prozent (-80 Personen) verzeichnet. Die Arbeitslosenzahl bei den Frauen ist im Berichtsmonat um 2,0 Prozent gesunken (-54 Personen). Im Vergleich zu September 2025 war bei den arbeitslosen Frauen ein Rückgang um 3,5 Prozent (-96 Personen) festzustellen. Die Zahl der arbeitslosen Männer sank gegenüber dem Vorjahr um 3,8 Prozent (-126 Personen).

Bezogen auf die Altersgruppen war im Berichtsmonat bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren im Vergleich zum Vormonat ein Minus von 4,9 Prozent (-27 Personen) zu verzeichnen. Bei den lebensälteren Arbeitslosen ab 50 Jahren sank die Anzahl um 1,4 Prozent (-27 Personen).

Bei den arbeitslosen Ausländer:innen verzeichnete das Kommunale Jobcenter im September 2026 einen Rückgang. Es wurden insgesamt 2.075 Arbeitslose ohne deutschen Pass gezählt, das sind 3,9 Prozent (-84 Personen) weniger als im August 2026.

Der Unternehmerservice des Kommunalen Jobcenters registrierte für den Monat September 2026 einen erhöhten Bedarf an Arbeitskräften im Bereich Sozialwesen sowie im Bereich Landverkehr und Transport.

Der Arbeitsmarkt im Kreis Unna

Entwicklungen im Kreis Unna				
Vergleich Vormonat		Aktueller Stand September 2026	Vergleich Vorjahresmonat	
↓	-2,6%	16.651 Arbeitslose	↑	3,1%
↓	7,9%	Arbeitslosenquote 7,7%	↑	7,4%
↓	-1,6%	19.856 Unterbeschäftigung	↓	-0,2%
↓	9,2%	9,0% Unterbeschäftigungsquote	→	9,0%
↓	-4,3%	5.364 Arbeitslose SGB III	↑	4,9%
↓	-1,7%	11.287 Arbeitslose SGB II	↑	2,3%
↓	-0,2%	473 neue offene Stellen (Zugang)	↓	-4,6%

Die Entwicklung

Im Kreis Unna gab es im September 16.651 arbeitslose Menschen und damit 438 weniger als im Vormonat. Im Vergleich zu September 2025 stieg die Arbeitslosigkeit um 505 Personen (+3,1 Prozent). Die Arbeitslosenquote reduzierte sich um 0,2 Punkte auf 7,7 Prozent und lag damit um 0,3 Punkte über Vorjahresniveau.

„Nachdem der August noch von einer deutlich steigenden Arbeitslosigkeit geprägt war, konnte sich die Lage in den letzten vier Wochen wieder verbessern – in der Folge verzeichnet der Kreis Unna aktuell 438 arbeitslose Menschen weniger. Damit hat die Herbstbelegung in diesem Jahr früh eingesetzt“, beschreibt Agenturchefin **Sandra Pawlas** die derzeitige Lage. Pawlas weiter: „Gewinner waren in diesem Monat insbesondere junge Menschen, viele von ihnen nahmen eine Ausbildung auf oder entschieden sich für einen weiteren Schulbesuch. Da dies auch in den kommenden Wochen noch möglich ist, rechne ich mit einer Verstetigung der Herbstbelegung und weiter sinkenden Arbeitslosenzahlen im Oktober.“ Ergänzend weist die Arbeitsmarktexpertin auf positive Tendenzen auf Stellenseite hin: „Die verfügbaren offenen Stellen und damit Jobchancen für die Menschen im Kreis Unna haben sich im letzten Monat um 72 erhöht. Und da sich die Konjunkturaussichten verbessert haben, gehe ich davon aus, dass die regionalen Betriebe zum Jahresende wieder vermehrt Mitarbeitende einstellen werden.“

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung (Rechtskreis SGB III)

Bei der Agentur für Arbeit waren 5.364 Arbeitslose gemeldet, 239 Personen (-4,3 Prozent) weniger als im Vormonat. Im Vorjahresvergleich waren es 252 Personen (+4,9 Prozent) mehr.

Entwicklung in der Grundsicherung (Rechtskreis SGB II)

Im Jobcenter Kreis Unna waren im laufenden Monat 11.287 Personen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat August reduzierte sich die Anzahl um 199 Personen (-1,7 Prozent).

*Hierzu äußert sich **Daniela Tomczak**, Geschäftsführerin des Jobcenters Kreis Unna, wie folgt: „Der September ist erfahrungsgemäß nach den Sommerferien der Monat, in dem regionale Betriebe wieder verstärkt Personal einstellen. Zudem können junge Erwachsene auch noch ihre Ausbildungen starten. In diesem Monat beginnen auch Qualifizierungsmaßnahmen, die für unsere Kundinnen und Kunden wichtig sind, um ihre Chancen für eine Integration auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.“*

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises

Alle zehn Kommunen im Kreis Unna konnten Arbeitslosigkeit im September abbauen. Am deutlichsten fiel der Rückgang in Unna aus (-5,1 Prozent bzw. 111 auf 2.074), danach folgte Fröndenberg (-3,7 Prozent bzw. 24 auf 630), Schwerte (-3,6 Prozent bzw. 66 auf 1.769), Bönen (-3,1 Prozent bzw. 23 auf 724), Holzwickede (-2,9 Prozent bzw. 16 auf 529), Selm (-2,8 Prozent bzw. 26 auf 889), Werne (-2,4 Prozent bzw. 21 auf 869), Bergkamen (-2,2 Prozent bzw. 53 auf 2.410), Kamen (-1,5 bzw. 29 auf 1.916) und Lünen (-1,4 Prozent bzw. 69 auf 4.841).

Arbeitskräftenachfrage

Der Bestand an Arbeitsstellen nahm im September um 72 (+3,2 Prozent) zu auf 2.332. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren es vier mehr (+0,2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Berichtsmonat 473 neue Arbeitsstellen gegenüber 474 im August. Verglichen mit September 2025 waren es 23 Stellen weniger (-4,6 Prozent).

Mehr als jede zweite neue Stelle (56 Prozent) bezog sich auf freiberufliche Dienstleistungen (z.B. Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Architektur- und Ingenieurbüros, Veterinärwesen), sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (z.B. Vermietung von beweglichen Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften, Reisebüros, Wach- und Sicherheitsdienste, Garten- und Landschaftsbau) sowie den Handel.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamm

September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.182	37.454	37.563	-272	-0,7	22	0,1	0,4	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.067	25.740	25.372	-673	-2,6	562	2,3	1,2	0,6
56,2% Männer	14.094	14.490	14.383	-396	-2,7	433	3,2	2,5	2,3
43,8% Frauen	10.973	11.250	10.989	-277	-2,5	129	1,2	-0,4	-1,5
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.249	2.484	2.368	-235	-9,5	167	8,0	10,3	8,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	453	513	427	-60	-11,7	24	5,6	19,3	11,8
36,0% 50 Jahre und älter	9.027	9.057	9.000	-30	-0,3	298	3,4	2,1	2,1
25,8% dar. 55 Jahre und älter	6.459	6.462	6.455	-3	-0,0	309	5,0	4,2	4,9
40,2% Langzeitarbeitslose	10.066	10.164	10.169	-98	-1,0	-132	-1,3	-2,9	-2,1
8,8% Schwerbehinderte Menschen	2.210	2.223	2.192	-13	-0,6	64	3,0	2,6	-0,3
31,7% Ausländer	7.952	8.196	7.978	-244	-3,0	-170	-2,1	-5,0	-6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.625	5.182	4.997	-557	-10,7	51	1,1	2,0	-34,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.495	1.689	1.537	-194	-11,5	51	3,5	6,8	-14,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.035	1.497	1.324	-462	-30,9	52	5,3	19,5	-30,2
seit Jahresbeginn	42.293	37.668	32.486	x	x	-17.908	-29,7	-32,3	-35,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.293	4.839	4.696	454	9,4	-211	-3,8	-0,5	-33,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.575	1.224	1.233	351	28,7	177	12,7	1,0	14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.378	1.134	1.028	244	21,5	40	3,0	1,6	10,5
seit Jahresbeginn	41.412	36.119	31.280	x	x	-18.142	-30,5	-33,2	-36,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,2	8,1	x	x	x	7,8	8,1	8,0
dar. Männer	8,3	8,6	8,5	x	x	x	8,1	8,4	8,3
Frauen	7,6	7,7	7,6	x	x	x	7,5	7,8	7,7
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,7	7,3	x	x	x	6,4	7,0	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,8	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,3
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,1	8,0	x	x	x	7,8	7,9	7,9
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,3	8,3	x	x	x	8,1	8,1	8,1
Ausländer	16,7	17,2	16,7	x	x	x	17,7	18,8	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,8	8,7	x	x	x	8,4	8,7	8,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.642	27.282	26.964	-640	-2,3	523	2,0	1,6	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.153	30.647	30.565	-494	-1,6	-68	-0,2	-0,3	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.273	30.769	30.692	-496	-1,6	-53	-0,2	-0,2	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	9,5	9,6	9,6	x	x	x	9,5	9,6	9,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.413	7.800	7.732	-387	-5,0	464	6,7	9,1	9,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	33.265	33.732	34.079	-467	-1,4	-2.211	-6,2	-5,4	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.017	10.127	10.207	-110	-1,1	-1.113	-10,0	-9,5	-9,2
Bedarfsgemeinschaften	24.750	25.168	25.312	-418	-1,7	-1.436	-5,5	-4,4	-4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	745	711	858	34	4,8	27	3,8	-19,6	6,2
Zugang seit Jahresbeginn	6.749	6.004	5.293	x	x	91	1,4	1,1	4,7
Bestand	4.085	3.988	4.192	97	2,4	-17	-0,4	-7,2	-5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hamm, Stadt
September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.066	12.187	12.243	-121	-1,0	-154	-1,3	0,1	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.416	8.651	8.633	-235	-2,7	57	0,7	-1,1	1,8
57,0% Männer	4.794	4.919	4.959	-125	-2,5	64	1,4	0,4	4,2
43,0% Frauen	3.622	3.732	3.674	-110	-2,9	-7	-0,2	-3,1	-1,4
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	854	938	923	-84	-9,0	-33	-3,7	-2,3	6,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	191	149	-7	-3,7	-5	-2,6	3,8	-4,5
33,9% 50 Jahre und älter	2.850	2.871	2.858	-21	-0,7	145	5,4	4,2	5,7
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.942	1.956	1.945	-14	-0,7	144	8,0	7,5	8,7
44,3% Langzeitarbeitslose	3.726	3.763	3.811	-37	-1,0	-212	-5,4	-8,8	-4,9
8,2% Schwerbehinderte Menschen	693	688	678	5	0,7	64	10,2	7,0	6,3
33,1% Ausländer	2.783	2.883	2.868	-100	-3,5	-163	-5,5	-8,0	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.517	1.683	1.616	-166	-9,9	-90	-5,6	-8,8	-61,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	500	538	482	-38	-7,1	-12	-2,3	-4,6	-39,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	409	543	500	-134	-24,7	31	8,2	14,1	-43,8
seit Jahresbeginn	13.459	11.942	10.259	x	x	-18.611	-58,0	-60,8	-64,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.758	1.678	1.491	80	4,8	-242	-12,1	6,5	-63,5
dar. in Erwerbstätigkeit	475	366	382	109	29,8	63	15,3	-2,7	3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	532	452	386	80	17,7	79	17,4	28,8	14,2
seit Jahresbeginn	13.491	11.733	10.055	x	x	-18.495	-57,8	-60,9	-64,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,9	8,8	x	x	x	8,6	9,0	8,7
dar. Männer	9,0	9,2	9,3	x	x	x	8,9	9,2	9,0
Frauen	8,2	8,5	8,3	x	x	x	8,3	8,8	8,5
15 bis unter 25 Jahre	7,7	8,5	8,3	x	x	x	8,0	8,7	7,8
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,6	5,2	x	x	x	6,6	6,4	5,4
50 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	8,9	x	x	x	8,5	8,7	8,5
55 bis unter 65 Jahre	9,1	9,2	9,1	x	x	x	8,6	8,8	8,6
Ausländer	14,8	15,3	15,3	x	x	x	16,5	17,5	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,5	9,5	x	x	x	9,3	9,7	9,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.278	9.494	9.481	-216	-2,3	189	2,1	0,6	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.376	10.540	10.587	-164	-1,6	-30	-0,3	-1,3	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.417	10.580	10.630	-163	-1,5	-19	-0,2	-1,2	0,9
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,6	10,7	x	x	x	10,5	10,8	10,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.364	2.469	2.467	-105	-4,3	204	9,4	10,8	14,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.705	11.771	11.938	-65	-0,6	-611	-5,0	-4,9	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.545	2.563	2.581	-18	-0,7	-323	-11,3	-10,5	-10,3
Bedarfsgemeinschaften	9.079	9.110	9.171	-31	-0,3	-242	-2,6	-2,7	-2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	272	237	231	35	14,8	50	22,5	-45,5	-29,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.216	1.944	1.707	x	x	-513	-18,8	-22,5	-17,6
Bestand	1.753	1.728	1.688	25	1,4	-21	-1,2	-7,4	-9,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Unna

September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.116	25.267	25.320	-151	-0,6	176	0,7	0,5	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.651	17.089	16.739	-438	-2,6	505	3,1	2,4	0,1
55,9% Männer	9.300	9.571	9.424	-271	-2,8	369	4,1	3,7	1,4
44,1% Frauen	7.351	7.518	7.315	-167	-2,2	136	1,9	0,9	-1,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.395	1.546	1.445	-151	-9,8	200	16,7	19,7	10,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	269	322	278	-53	-16,5	29	12,1	30,9	23,0
37,1% 50 Jahre und älter	6.177	6.186	6.142	-9	-0,1	153	2,5	1,1	0,5
27,1% dar. 55 Jahre und älter	4.517	4.506	4.510	11	0,2	165	3,8	2,9	3,4
38,1% Langzeitarbeitslose	6.340	6.401	6.358	-61	-1,0	80	1,3	0,9	-0,3
9,1% Schwerbehinderte Menschen	1.517	1.535	1.514	-18	-1,2	-	-	0,7	-3,0
31,0% Ausländer	5.169	5.313	5.110	-144	-2,7	-7	-0,1	-3,3	-7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.108	3.499	3.381	-391	-11,2	141	4,8	8,2	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	995	1.151	1.055	-156	-13,6	63	6,8	13,1	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	626	954	824	-328	-34,4	21	3,5	22,8	-18,2
seit Jahresbeginn	28.834	25.726	22.227	x	x	703	2,5	2,2	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.535	3.161	3.205	374	11,8	31	0,9	-3,8	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.100	858	851	242	28,2	114	11,6	2,6	20,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	846	682	642	164	24,0	-39	-4,4	-10,8	8,4
seit Jahresbeginn	27.921	24.386	21.225	x	x	353	1,3	1,3	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,9	7,7	x	x	x	7,4	7,7	7,7
dar. Männer	8,0	8,3	8,1	x	x	x	7,7	8,0	8,0
Frauen	7,3	7,4	7,2	x	x	x	7,1	7,4	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,6	7,3	6,8	x	x	x	5,6	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,3	4,6	x	x	x	4,1	4,2	3,8
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,7	7,7	x	x	x	7,5	7,6	7,6
55 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	8,0	x	x	x	7,9	7,9	7,9
Ausländer	17,9	18,4	17,7	x	x	x	18,5	19,6	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,5	8,3	x	x	x	8,0	8,3	8,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.364	17.788	17.483	-424	-2,4	334	2,0	2,1	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.777	20.107	19.978	-330	-1,6	-38	-0,2	0,3	-0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.856	20.189	20.062	-333	-1,6	-34	-0,2	0,3	-0,6
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,2	9,1	x	x	x	9,0	9,1	9,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.049	5.331	5.265	-282	-5,3	260	5,4	8,3	7,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.560	21.962	22.141	-402	-1,8	-1.600	-6,9	-5,7	-5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.472	7.564	7.625	-92	-1,2	-790	-9,6	-9,2	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	15.671	16.058	16.140	-387	-2,4	-1.194	-7,1	-5,3	-5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	473	474	627	-1	-0,2	-23	-4,6	5,6	30,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.533	4.060	3.586	x	x	604	15,4	18,3	20,2
Bestand	2.332	2.260	2.504	72	3,2	4	0,2	-7,0	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Bestand an Arbeitslosen, Arbeitslosenquote ¹⁾

Ausgewählte Regionen

Zeitreihe, Daten- und Gebietstand: September 2026

September 2026	Insgesamt	ALO-Quote	darunter:						
			Männer	Frauen	15 bis unter 20 Jahre	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslose ²⁾	Schwerbe-hinderte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
AA Hamm	25.067	8,0	14.094	10.973	453	2.249	6.459	10.066	2.210
Hamm, Stadt	8.416	8,6	4.794	3.622	184	854	1.942	3.726	693
Kreis Unna	16.651	7,7	9.300	7.351	269	1.395	4.517	6.340	1.517
Bergkamen, Stadt	2.410	8,9	1.339	1.071	32	200	611	879	222
Bönen	724	X	407	317	15	65	192	271	68
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	630	X	355	275	6	47	197	221	61
Holzwickede	529	X	312	217	4	30	175	184	50
Kamen, Stadt	1.916	8,3	1.059	857	28	161	555	762	172
Lünen, Stadt	4.841	10,2	2.660	2.181	90	409	1.223	1.995	395
Schwerte, Hansestadt an der Ruhr	1.769	7,1	1.025	744	27	132	508	663	161
Selm, Stadt	889	X	508	381	20	79	224	303	96
Unna, Stadt	2.074	6,3	1.160	914	37	194	578	781	207
Werne, Stadt	869	5,3	475	394	10	78	254	281	85

August 2026	Insgesamt	ALO-Quote	darunter:						
			Männer	Frauen	15 bis unter 20 Jahre	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslose ²⁾	Schwerbe-hinderte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
AA Hamm	25.740	8,2	14.490	11.250	513	2.484	6.462	10.164	2.223
Hamm, Stadt	8.651	8,9	4.919	3.732	191	938	1.956	3.763	688
Kreis Unna	17.089	7,9	9.571	7.518	322	1.546	4.506	6.401	1.535
Bergkamen, Stadt	2.463	9,1	1.361	1.102	40	214	609	875	231
Bönen	747	X	411	336	18	73	188	284	73
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	654	X	354	300	9	47	201	225	65
Holzwickede	545	X	327	218	6	43	168	183	51
Kamen, Stadt	1.945	8,4	1.086	859	31	164	546	743	169
Lünen, Stadt	4.910	10,4	2.702	2.208	110	427	1.213	2.018	400
Schwerte, Hansestadt an der Ruhr	1.835	7,4	1.069	766	23	156	517	682	165
Selm, Stadt	915	X	521	394	27	96	234	306	96
Unna, Stadt	2.185	6,6	1.253	932	50	241	586	804	204
Werne, Stadt	890	5,4	487	403	8	85	244	281	81

September 2025	Insgesamt	ALO-Quote	darunter:						
			Männer	Frauen	15 bis unter 20 Jahre	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslose ²⁾	Schwerbe-hinderte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
AA Hamm	24.505	7,8	13.661	10.844	429	2.082	6.150	10.198	2.146
Hamm, Stadt	8.359	8,6	4.730	3.629	189	887	1.798	3.938	629
Kreis Unna	16.146	7,4	8.931	7.215	240	1.195	4.352	6.260	1.517
Bergkamen, Stadt	2.264	8,4	1.233	1.031	24	152	575	904	235
Bönen	732	X	396	336	12	55	185	295	61
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	610	X	318	292	10	38	187	194	60
Holzwickede	520	X	299	221	7	37	166	177	43
Kamen, Stadt	1.847	8,0	1.003	844	29	130	506	713	159
Lünen, Stadt	4.635	9,8	2.549	2.086	77	349	1.142	2.009	387
Schwerte, Hansestadt an der Ruhr	1.722	6,9	985	737	15	109	509	621	176
Selm, Stadt	850	X	468	382	15	73	240	292	96
Unna, Stadt	2.096	6,3	1.192	904	35	167	614	739	230
Werne, Stadt	870	5,2	488	382	16	85	228	316	70

Erstellungsdatum: 24.09.2026, Statistik-Service West, Auftragsnummer 66378

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

2) 1 Jahr und länger arbeitslos

X) Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht keine Arbeitslosenquoten für Städte und Gemeinden mit weniger als 15.000 zivilen Erwerbspersonen.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.